

Zwei neue Seilbahnen setzen neue Maßstäbe für die moderne urbane Mobilität in Mexiko

Umweltfreundliche und sichere Nahverkehrsnetze von LEITNER wachsen bis 2026 auf insgesamt 40 Streckenkilometer an

Die Investitionen in städtische Seilbahnen schreiten global unverändert voran. In Mexiko ist der Seilbahnhersteller LEITNER seit Beginn der dortigen Erfolgsgeschichte 2016 untrennbar mit dem Ausbau nachhaltiger Mobilitätssysteme verbunden. Aktuell ist das Unternehmen für den Bau von zwei neuen Anlagen in den Städten Morelia und Naucalpan verantwortlich. Somit wächst das von LEITNER errichtete Seilbahnnetz in Mexiko bis zum Jahr 2026 um weitere 15 auf insgesamt 40 Streckenkilometer an. Der Aufschwung der Seilbahnen in wichtigen Ballungszentren trägt dabei wesentlich zur nachhaltigen Qualitätssteigerung des öffentlichen Verkehrs und der Verbesserung der lokalen Lebensqualität bei.

Bereits im Herbst 2024 starteten die Arbeiten an einer Kabinenbahn mit sechs Stationen in Morelia. Die UNESCO-Weltkulturerbe-Stadt mit einer Million Einwohnern liegt 250 Kilometer westlich von Mexiko-Stadt im Bundesstaat Michoacán. Die beiden Linien der „Teleferico Morelia“ zweigen vom Hauptbahnhof nahe dem Stadtzentrum ab. Die erste Linie mit zwei Zwischenstationen führt in nordwestliche Richtung zum Busbahnhof in der Nähe des Stadions. Die zweite Linie verläuft in südlicher Richtung und verbindet mit einer Zwischenstation den Universitätscampus und den Zoo. Das 90-Millionen-Euro-Projekt soll bis Herbst 2026 fertiggestellt sein und künftig von rund 20.000 Personen pro Tag genutzt werden. Eine weitere Verlängerung der Seilbahn von Morelia mit einer Strecke von 1,6 Kilometern wurde bereits angekündigt.

Eine zweite, 9,6 Kilometer lange, Seilbahn wird bis Herbst 2026 in Naucalpan im Großraum Mexiko-Stadt gebaut. Die Investition von 200 Millionen Euro wird aus drei Linien mit zehn Stationen bestehen und den öffentlichen Verkehr in diesem Teil der Stadt nachhaltig ergänzen. Rund 380 Kabinen werden hier künftig jedes Jahr Millionen von Menschen befördern und damit die Bedeutung der Seilbahn in der städtischen Mobilität Mexikos auf ein neues Level heben. Die neue „Mexicable Linea 3“ wird ein Einzugsgebiet von rund 700.000 Menschen als tägliches Transportmittel erschließen und die Fahrzeit von derzeit mehr als einer Stunde auf 27 Minuten reduzieren. Prognosen gehen von ca. 40.000 Fahrgästen pro Tag aus.

“Die beiden neuen Projekte in Mexiko sind ein weiterer Meilenstein für LEITNER und den Ausbau der urbanen Seilbahnmobilität. Mit den neuen Anlagen können wir den Menschen in Morelia und Naucalpan eine moderne und umweltfreundliche Mobilitätslösung bieten, die das tägliche Leben erleichtert und die Regionen nachhaltig stärkt. Es ist eine Investition in die Zukunft beider Städte“, so Giacomo Trattenero, zuständiger Projektmanager bei LEITNER.

Urbane Seilbahnen in Mexiko: Eine einzigartige Erfolgsgeschichte seit 2016

Die Erfolgsgeschichte der urbanen Seilbahnen in Mexiko begann bereits im Jahr 2016. Damals nahm die erste Anlage von LEITNER in der Metropolregion Mexiko-Stadt ihren Betrieb auf. Die knapp fünf Kilometer lange „Mexicable 1 – Línea Roja“ im Municipio Ecatepec de Morelos besteht aus zwei Kabinenbahnen im Nordosten und stellte den Startschuss für ein umfangreiches Ausbauprogramm dar. Fünf Jahre später fand die Eröffnung des Cablebus 2 statt. Die beinahe elf Kilometer lange Seilbahnanlage im Bezirk Iztapalapa, im Südosten der Metropolregion Mexiko-Stadt, bietet den Pendlern seither eine bessere und vor allem sichere und schnellere Verbindung zum öffentlichen Nahverkehr. Nächstes Projekt war die „Mexicable 2 - Línea Verde“, die an der zweiten Station der GD10 „Mexicable 1 - Línea Roja“ startet und die Passagiere mittels drei miteinander verbundener Seilbahnen in rund 300 Kabinen über eine Länge von 8,5 Kilometern und sieben Stationen zur U-Bahn-Station Indios Verdes führt. Gemeinsam verzeichnen die Mexicable-Anlagen 1 und 2 heute über 65 Millionen Fahrgäste. Insgesamt waren Ende des Jahres 2022 bereits sieben Anlagen von LEITNER mit einer Gesamtlänge von 24 Kilometern im Einsatz. Mit den aktuellen zwei Großprojekten setzt sich diese rasante Entwicklung nun weiter fort

Pressekontakt:

LEITNER

Maria Jäger
Marketing Communication
Michael-Seeber-Straße 1
AT-6410 Telfs
Tel. +43 (0)5262 621 21 3414
maria.jaeger@leitner.com
www.leitner.com/de/presse/

LEITNER

Maurizio Todesco
Unternehmenssprecher
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)
Tel.: +39 0472 722115
Mob.: +39 335 772229
Maurizio.todesco@leitner.com